

Otto Kimminich

UMWELTSCHUTZ

Prüfstein der

Rechtsstaatlichkeit

Band 2

Soziale Perspektiven

VERITAS

Inhalt

I. GRUNDFRAGEN

1. <i>Umwelt und Umweltschutz: Der Standort des Menschen</i>	10
1.1 Kräfte des Menschen — Kräfte der Natur.....	10
1.2 Das Naturverständnis im Spiegel der Philosophie.....	13
1.3 Das Naturverständnis der modernen Physik.....	15
1.4 Die Definition der Umwelt nach dem neuen Naturverständnis.....	17
1.5 Naturverständnis und Persönlichkeitsformung.....	22
2. <i>Mensch und Natur-. Der Standort des Christen</i>	32
2.1 Die sogenannte Anthropozentrik des Christentums.....	32
2.2 Religion und Natur.....	34
2.3 Der theologische Anknüpfungspunkt.....	39
2.4 Stellungnahmen der Kirche und einzelner Theologen.....	42
2.5 Der Mensch in der Mitte der Schöpfung.....	46
2.6 „Neues Denken“ der Christen.....	49
2.7 Verantwortung für die Umwelt.....	54
3- <i>Technik und Ethik: Das Problem des Zauberlehrlings</i>	59
3.1 „Technik im Dienste des Umweltschutzes“.....	59
3.2 Mensch und Technik.....	63
3-3 Voraussetzungen für die Beherrschung der Technik durch das Recht.....	69

<i>Recht und Ethik: Der Rechtsstaat</i>	76
4.1 Das Recht — ein Kulturprodukt.....	76
4.2 Der Rechtsstaat — ein europäisches Kulturerbe	79
4.3 Wesen und Ziel des Rechtsstaats.....	82
4.4 Die dienende Macht des Rechtsstaats.....	85

II. RECHT IM DIENSTE DES UMWELTSCHUTZES

<i>1. Das Wirken des Rechts</i>	90
1.1 Der Rechtsbegriff.....	90
1.2 Recht und Politik.....	91
1.3 Rechtsbefolgung und Durchsetzung.....	96
1.4 Die normative Kraft.....	100
<i>2. Das Umweltrecht</i>	103
2.1 Grundprobleme.....	103
2.1.1 Der Begriff des Umweltrechts.....	103
2.1.2 Funktion und Ziele des Umweltrechts	105
2.1.3 Überholte Anthropozentrik.....	106
2.1.4 Recht der Natur?.....	111
2.2 Wirtschaft und Technik im Umweltrecht.....	117
2.2.1 Ökonomie und Ökologie.....	117
2.2.2 Steuerung durch Rechtsnormen.....	123
2.2.3 „Wirtschaftliche Vertretbarkeit“.....	127
2.2.4 „Stand der Technik“.....	128
2.2.5 Vorsorge und Risiko.....	131
2.2.6 Das Verursacherprinzip.....	134
2.3 Verfassungsrechtliche Verankerung des des Umweltrechts.....	138

2.3.1	Der Rahmen.....	138
2.3-2	Staatszielbestimmung und Staatsaufgabe	139
2.3-3	Grundrechte.....	142
2.4	Internationale Verflechtungen.....	143
3-	<i>Versagen des Umweltrechts — Krise des Rechtsstaats?</i>	150
3.1	Vollzugsdefizit.....	150
3.2	Kontrolle und Vertrauen.....	153
3-3	Die drei Gewalten.....	156
4.	<i>Bilanz</i>	163
	ANMERKUNGEN.....	181
	PERSONENREGISTER.....	207
	SACHREGISTER.....	208